

S/Z/G

A black and white photograph showing a close-up of a person's hand pointing at a tablet. The tablet screen displays various financial data visualizations, including a line graph with multiple data series and a bar chart. The background is blurred, suggesting an office or meeting environment.

**Zwischenbericht
zum 30. September 2018**

Finanzkennzahlen

Umsatzerlöse

(in TEUR)

2014	34.345
2015	41.863
2016	47.199
2017	45.373
2018	48.062

9M 2018

48.062

Operatives Ergebnis

(in TEUR)

2014	3.041
2015	3.856
2016	4.347
2017	3.389
2018	4.545

9M 2018

4.545

Finanzergebnis

(in TEUR)

2014	1.703
2015	1.584
2016	1.139
2017	1.429
2018	335

9M 2018

335

Ergebnis vor Steuern

(in TEUR)

2014	4.744
2015	5.440
2016	5.486
2017	4.818
2018	4.880

9M 2018

4.880

Konzernergebnis

(in TEUR)

2014	3.755
2015	4.032
2016	4.173
2017	3.371
2018	3.693

9M 2018

3.693

Ergebnis je Aktie

unverwässert (in EUR)

2014	0,28
2015	0,30
2016	0,30
2017	0,31
2018	0,27

9M 2018

0,27

Operativer Cashflow

(in TEUR)

2014	9.369
2015	-3.011
2016	178
2017	2.923
2018	9.205

9M 2018

9.205

Umsatz pro Mitarbeiter

annualisiert (in TEUR)

2014	103
2015	104
2016	112
2017	103
2018	102

2018

102

Bilanzstruktur

Umlaufvermögen	39%
Anlagevermögen	61%
Eigenkapital	49%
Fremdkapital	51%

Eigenkapital

49%

Umsatzerlöse nach Segmenten

Deutschland	69%
Großbritannien	20%
Sonstige	11%

Deutschland

69%

Umsatzverteilung nach Kundengröße

Top 5	26%
Top 6-10	14%
Sonstige	60%

Top 5

26%

Umsatzverteilung nach Branchen

Automobil	29%
Konsumgüter	23%
Dienstleistungen	20%
Finanzen/Versicherungen	16%
Telekommunikation/IT	9%
Sonstige	3%

Automobil

29%

Anlagestruktur der liquiden Mittel und Wertpapiere

Bankguthaben	44%
Unternehmens- und Staatsanleihen	56%

Unternehmens- und Staatsanleihen

56%

Mitarbeitersplit nach Funktionen

Media	22%
Strategieberatung	21%
Technologie	17%
Kreation	14%
Projektmanagement	12%
Verwaltung	14%

Media

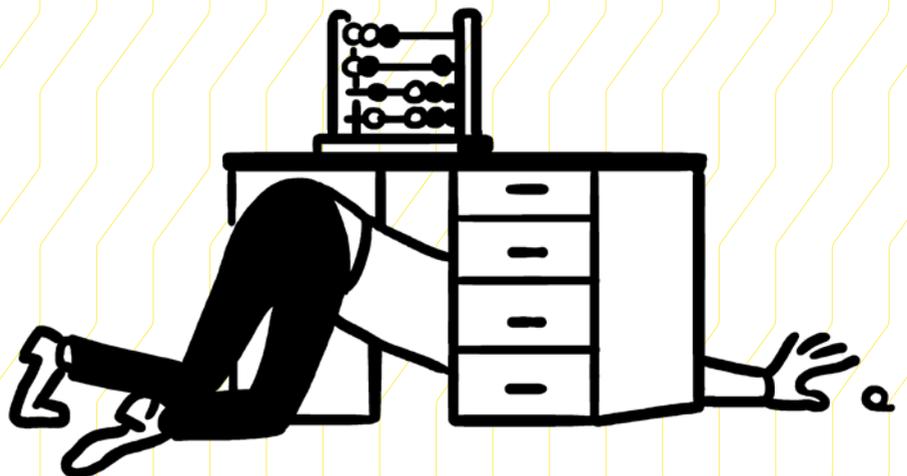
22%

Aktionärsstruktur

WPP plc., St. Helier	50,33%
Hauck & Aufhäuser	3,09%
HANSAINVEST	3,03%
Eigenbesitz	0,54%
Streubesitz	43,01%

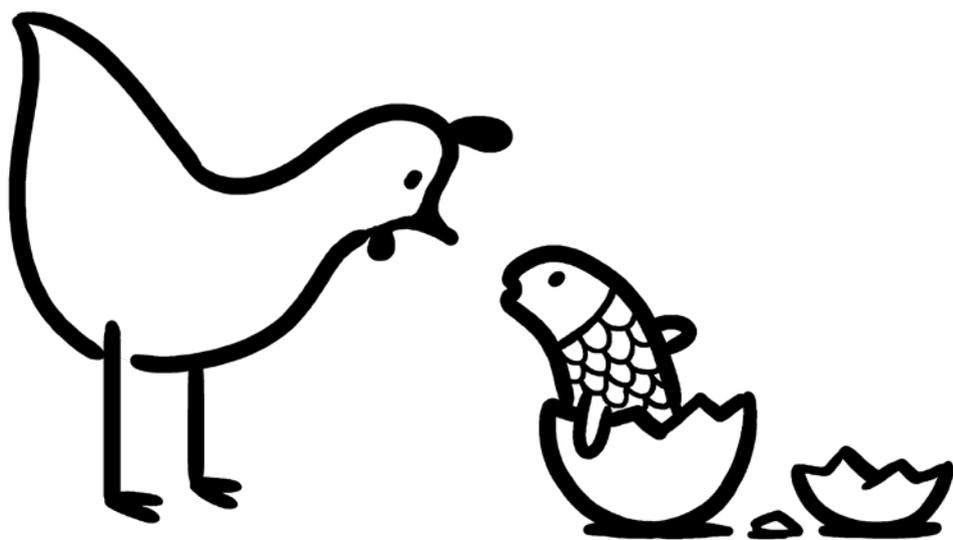
WPP plc.

50,33%



Inhalt

- 5 Konzernlagebericht
- 11 Konzernbilanz
- 12 Konzerngesamtergebnisrechnung
- 13 Konzerneigenkapitalveränderungsrechnung
- 14 Konzernkapitalflussrechnung
- 15 Ausgewählte erläuternde Anhangangaben
- 21 Finanzkalender und Kontakt



Geschäftsentwicklung und Lage des Konzerns

	3. Quartal			Januar-September		
	2018	2017	Veränd.	2018	2017	Veränd.
	in TEUR	in TEUR		in TEUR	in TEUR	
Umsatzerlöse	15.839	15.093	4,9%	48.062	45.373	5,9%
EBITDA	2.199	1.573	39,8%	6.142	4.486	36,9%
EBITDA-Marge	13,9%	10,4%	3,5 pp	12,8%	9,9%	2,9 pp
EBIT	1.751	1.283	36,5%	4.545	3.389	34,1%
EBIT-Marge	11,1%	8,5%	2,6 pp	9,5%	7,5%	2,0 pp
Finanzergebnis	100	521	-80,8%	335	1.429	-76,6%
Ergebnis vor Steuern	1.851	1.804	2,6%	4.880	4.818	1,3%
Konzernergebnis	1.369	1.203	13,8%	3.693	3.371	9,6%
Ergebnis je Aktie (EUR)	0,10	0,11	-9,7%	0,27	0,31	-14,2%
Liquide Mittel und Wertpapiere	17.675	9.904	78,5%	13.663	9.904	38,0%
Cashflow aus der betrieblichen Tätigkeit	4.314	5.671	n.a.	9.205	2.923	n.a.
Zahl der Mitarbeiter inkl. Freelancer	603	618	-2,4%	603	618	-2,4%

1. Allgemein

Im folgenden Konzernlagebericht wird die Lage des SYZYGY Konzerns (im Folgenden „SYZYGY“, „Konzern“ oder „Gruppe“) dargestellt. Der dem Konzernlagebericht zugrundeliegende Konzernabschluss wurde nach den Regeln der International Financial Reporting Standards (IFRS) aufgestellt. Das Geschäftsjahr entspricht dem Kalenderjahr.

Der vorliegende Konzernlagebericht ist eine verkürzte Fassung und stellt einen freiwilligen Quartalsfinanzbericht dar. Das Augenmerk wird auf unternehmensrelevante Informationen gelegt. Auf Angaben des Wirtschaftsberichtes, die die allgemeine Entwicklung der Konjunktur und des Werbemarktes erläutern, wurde verzichtet. Diese Entwicklungen verändern sich nicht kurzfristig und es wird daher auf die Ausführungen im Halbjahresbericht 2018 verwiesen.

2. Grundlagen des Konzerns

2.1. Geschäftstätigkeit und Struktur

Die SYZYGY Gruppe ist ein international tätiger Kreativ-, Technologie- und Mediadienstleister rund um digitales Marketing. Insgesamt beschäftigte der Konzern zum Bilanzstichtag inklusive der freien Mitarbeiter rund 600 Personen an Standorten in Deutschland, Großbritannien, Polen und den USA.

Zum Konzern gehören neben der SYZYGY AG als Holding elf Tochtergesellschaften:

- Ars Thanea SA
- Catbird Seat GmbH
- different GmbH
- Hi-ReS! London Ltd
- SYZYGY Berlin GmbH
- SYZYGY Deutschland GmbH
- SYZYGY Digital Marketing Inc
- SYZYGY Media GmbH
- SYZYGY UK Ltd
- Unique Digital Marketing Ltd
- USEEDS° GmbH

Die operativen Einheiten der SYZYGY Gruppe decken die komplette Wertschöpfungskette im digitalen Marketing ab: von der strategischen Beratung über Projektplanung, Konzeption und Gestaltung bis hin zur technischen Realisierung von Markenplattformen, Business Applikationen, Websites, Hosting, digitalen Kampagnen und Mobile Apps. Einen bedeutenden Geschäftsbereich stellen darüber hinaus Performance Marketing und Media-Services wie Mediaplanung, Suchmaschinenmarketing und -optimierung sowie Affiliate Programme dar. Überdies unterstützt SYZYGY Kunden im Bereich Customer Experience und Usability und begleitet sie durch alle Phasen des User Centered Design Prozesses. Digitale Illustrationen und Animationen komplettieren das Serviceangebot.

Die Schwerpunkte liegen in den Branchen Automobil, Telekommunikation/IT, Dienstleistungen, Konsumgüter, Finanzen/Versicherungen.

2.2. Konzernsteuerung

Die Organisationsstruktur der SYZYGY Gruppe ist dezentral, wobei die SYZYGY AG als Management Holding die Tochtergesellschaften anhand von quantitativen und qualitativen Zielen (Management by Objectives) führt. Die Geschäftsführungen der einzelnen Gesellschaften operieren im Rahmen ihrer Zielvorgaben und Budgets weitgehend selbstständig. Zur Steuerung und Kontrolle des Konzerns besteht ein Controlling- und Berichtssystem, in dem die Finanzzahlen den Planwerten auf monatlicher Basis gegenübergestellt werden, und welches die wesentlichen Chancen und Risiken abbildet.

Gemäß DRS 20 sind in die Berichterstattung finanzielle und nicht-finanzielle Leistungsindikatoren aufzunehmen, sofern sie auch zur internen Steuerung des Konzerns herangezogen werden.

Finanzielle Leistungsindikatoren

Die wesentlichen finanziellen Leistungsindikatoren, nach denen der SYZYGY Konzern gesteuert wird, sind Umsatzerlöse sowie der Gewinn vor Steuern und Zinsen (EBIT). Diese werden im nachfolgenden Lagebericht ausführlich dargestellt und erläutert.

Nicht-finanzielle Leistungsindikatoren

Im Rahmen der Berichterstattung zur Nachhaltigkeit hat die SYZYGY AG eine Entsprechenserklärung abgegeben, in der auf den Deutschen Nachhaltigkeits-Kodex und dessen einzelnen Normen eingegangen und die Relevanz für die SYZYGY Gruppe bewertet wird. Die für SYZYGY strategischen Handlungsfelder sind hierbei

- Kundenbeziehungen,
- Mitarbeiter,
- Wachstum und Entwicklung im Konzern,
- Wirtschaftlichkeit,
- Umweltschutz und
- Unternehmensführung.

Die SYZYGY Gruppe verfolgt eine auf nachhaltiges Wachstum ausgerichtete Unternehmensführung und leitet anhand dieser Handlungsfelder Maßnahmen ab, die für die langfristig positive Entwicklung der SYZYGY Gruppe maßgebend sind. Weitere Informationen zur Nachhaltigkeit finden sich in der Entsprechenserklärung der SYZYGY AG unter ir.syzygy.net und „Nachhaltigkeit“.

Die SYZYGY AG ist von der Aufstellung einer nicht-finanziellen Erklärung gemäß § 315b Abs. 2 Satz 2 HGB befreit. Das Mutterunternehmen, die WPP plc. St. Helier, Jersey, macht auf der Homepage unter wpp.com/wpp/sustainability/ die nichtfinanzielle Erklärung der Öffentlichkeit zugänglich.

2.3. Mitarbeiter

Der Personalbestand der SYZYGY Gruppe ist während der Berichtsperiode leicht zurückgegangen: Zum 30. September 2018 beschäftigte die SYZYGY Gruppe 555 fest angestellte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Dies ist ein Rückgang um 12 Personen im Vergleich zum 30. Juni 2018, bzw. 34 Personen zum Ende des Vorjahresquartals. Nahezu jede Einheit in der SYZYGY Gruppe hatte einen leichten Personalrückgang im Vergleich zum Vorquartal zu verzeichnen, lediglich SYZYGY Media (+5 Personen) und different (+6 Personen) konnten ihren Personalbestand erhöhen. Auf Jahressicht konnte die Integration von 67 Mitarbeitern von different in die Gruppe den Personalabbau in den Gesellschaften SYZYGY Berlin GmbH (-40 Personen) und SYZYGY Deutschland GmbH (-21 Personen) und den Londoner Agenturen (-30 Personen) nicht ausgleichen.

Die Zahl der Freelancer betrug zum Stichtag rund 48 Personen (Basis: FTE), dies sind 3 Personen weniger als im dritten Quartal 2017. Die folgende Tabelle zeigt die Verteilung der festangestellten Mitarbeiter auf Geografien:

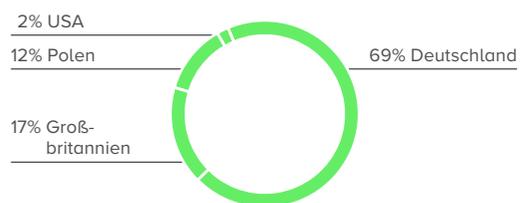
Mitarbeiter	30.09.2018	30.09.2017
Deutschland	379	377
Großbritannien	96	126
Polen	67	71
USA	13	15
Gesamt	555	589

Die Belegschaft nach Funktions- bzw. Arbeitsbereichen hat sich nicht wesentlich geändert und gliedert sich wie folgt:

Mitarbeiter	30.09.2018	30.09.2017
Media	124	143
Strategieberatung	115	59
Technologie	97	108
Kreation	77	104
Verwaltung	77	77
Projektmanagement	65	98
Gesamt	555	589

Im Periodendurchschnitt waren 607 Personen – inklusive 48 freier Mitarbeiter – für die SYZYGY Gruppe tätig. Daraus ergibt sich ein annualisierter Pro-Kopf-Umsatz von EUR 102.000 (Vorjahr: EUR 103.000, mit durchschnittlich 587 Personen – inkl. 30 freier Mitarbeiter).

Mitarbeiter nach Geografien



Mitarbersplit nach Funktionen



2.4. Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der SYZYGY Gruppe

2.4.1. Ertragslage

Die SYZYGY Gruppe berichtet Billings und Umsatzerlöse. Die Umsatzerlöse ergeben sich, indem die Billings um Mediakosten reduziert werden, die in den Media-Gesellschaften als durchlaufende Posten einnahme- und ausgabeseitig anfallen.

In beiden Kennzahlen konnte die SYZYGY Gruppe in der Berichtsperiode Wachstum verzeichnen: Im Vergleich zum Vorjahreszeitraum erhöhten sich die Billings um 9 Prozent auf EUR 126,4 Mio. und die Umsatzerlöse um 6 Prozent auf EUR 48,1 Mio.

Zu dieser Entwicklung haben insbesondere die positive Entwicklung der deutschen Gesellschaften, aber auch die Integration von different beigetragen.

Umsatzerlöse nach Branchen



Der Umsatz mit Automobilkunden ist im Vergleich zum Vorjahr (30 Prozent) nahezu stabil geblieben. Die Umsätze im Konsumgüterbereich gingen um vier (Vorjahr: 27 Prozent) als auch mit Unternehmen aus der Telekommunikations-/IT-Branche um drei Prozentpunkte (12 Prozent) zurück, während andere Sektoren an Bedeutung gewonnen haben und aufgrund der veränderten Kundenstruktur der Bereich Dienstleistungen neu eingeführt und der Finanzsektor um den Bereich Versicherungen erweitert wurde. Mit den zehn größten Kunden erwirtschaftete SYZYGY 40 Prozent des Gesamtumsatzes, dies ist ein deutlicher Rückgang von 10 Prozentpunkten im Vergleich zum Vorjahreszeitraum.

2.4.2. Betriebsausgaben und Abschreibungen

Die Einstandskosten der erbrachten Leistungen stiegen im Vergleich zur Umsatzentwicklung leicht unterproportional um 4 Prozent auf EUR 34,8 Mio. Die Rohmarge hat sich im Vergleich zum Vorjahreszeitraum leicht von 26 auf 28 Prozent erhöht.

Die allgemeinen Verwaltungskosten erhöhen sich um 18 Prozent auf EUR 5,6 Mio.

Die Vertriebs- und Marketingkosten summierten sich in den ersten drei Quartalen 2018 auf EUR 4,7 Mio. und erhöhten sich damit um 4 Prozent.

Die Abschreibungen auf Anlagevermögen beliefen sich auf EUR 1,6 Mio. und liegen damit deutlich über dem Wert des Vorjahreszeitraumes (EUR 1,1 Mio.).

2.4.3. Operatives Ergebnis und EBIT-Marge

Der operative Gewinn der SYZYGY Gruppe konnte im Vergleich zum Vorjahreszeitraum von EUR 3,4 Mio. um 34 Prozent auf EUR 4,5 Mio. gesteigert werden, die EBIT-Marge erhöhte sich folglich auf 9,5 Prozent (Vorjahr: 7,5 Prozent).

2.4.4. Finanzergebnis

SYZYGY erzielte in den ersten drei Quartalen 2018 ein Finanzergebnis von EUR 0,3 Mio. Dieser Wert liegt 77 Prozent unter dem der Vergleichsperiode und entspricht einer annualisierten Rendite von 4,7 Prozent auf den durchschnittlich vorhandenen Wertpapierbestand. Das Finanzergebnis ergibt sich primär aus Zinserträgen aus Unternehmensanleihen sowie der Realisierung von Gewinnen aus Wertpapieren.

2.4.5. Steueraufwand, Konzernergebnis, Ergebnis je Aktie

Die Geschäftsentwicklung der SYZYGY Gruppe spiegelt sich in einem Vorsteuerergebnis von EUR 4,9 Mio. wider und liegt damit auf Vorjahresniveau (EUR 4,8 Mio.). Nach Abzug von Steuern in Höhe von EUR 1,2 Mio. ergibt sich ein Konzernergebnis von EUR 3,7 Mio.

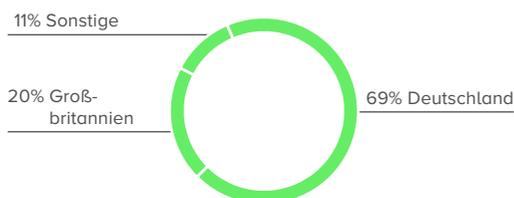
Auf Basis der durchschnittlich vorhandenen 13.421 in Tausend gewinnberechtigten Aktien und nach Abzug von Minderheitsanteilen in Höhe von EUR 0,1 Mio. beträgt das unverwässerte Ergebnis je Aktie EUR 0,27; dies liegt unter dem Niveau des Vergleichszeitraumes (Vorjahr: EUR 0,31).

2.4.6. Segmentberichterstattung

Gemäß IFRS 8, der auf den Management-Approach abstellt, berichtet SYZYGY Segmente nach geographischen Kriterien und unterscheidet dabei zwischen „Deutschland“, „Großbritannien“ sowie „Sonstige“. Letzteres enthält die Gesellschaften Ars Thanea und SYZYGY Digital Marketing Inc, die gemäß IFRS 8.13 nicht groß genug sind, um als geographisch eigenständiges Segment berichtet zu werden.

Die einzelnen Segmente trugen in den ersten drei Quartalen 2017 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum wie folgt zum Ergebnis bei:

Anteil Umsatzerlöse am Konzernumsatz



in TEUR	Deutschland		Großbritannien		Sonstige (Polen + USA)	
	Q3 2018	Q3 2017	Q3 2018	Q3 2017	Q3 2018	Q3 2017
Umsatzerlöse (nicht konsolidiert)	34.289	28.037	10.177	11.417	5.593	6.229
Operatives Ergebnis (EBIT)	4.632	2.314	203	921	741	891
Operatives Ergebnis (EBIT) in %	13,5	8,3	2,0	8,1	13,2	14,3
Anteil der Umsatzerlöse am Konzernumsatz in % (konsolidiert)	69	61	20	25	11	14

2.4.7. Finanzlage

SYZYGY verfügte zum Bilanzstichtag über Liquiditätsreserven in Höhe von insgesamt EUR 17,7 Mio., dies entspricht einer Erhöhung um EUR 1,7 Mio. oder 11 Prozent zum 31. Dezember 2017. Sowohl der Bestand der liquiden Mittel erhöhte sich um EUR 0,8 Mio. auf EUR 7,8 Mio. als auch der Wertpapierbestand von EUR 9,0 Mio. auf EUR 9,9 Mio.

Somit waren 56 Prozent der Mittel in Unternehmensanleihen investiert, 44 Prozent entfielen auf Bankguthaben. Die durchschnittliche Restlaufzeit der Anleihen betrug 6,1 Jahre.

Der Gesamt-Cash-Flow der SYZYGY Gruppe war zum Stichtag mit EUR 0,7 Mio. positiv. Der positive Cashflow aus der operativen Tätigkeit in Höhe von EUR 9,2 Mio. übersteigt den negativen Cashflow aus Investitionstätigkeit mit EUR -2,1 Mio. und den negativen Cashflow aus Finanzierungstätigkeit, der die Zahlung der Dividende in Höhe von EUR -5,2 Mio. abbildet. Den positiven Cashflow aus der operativen Tätigkeit beeinflussen im Wesentlichen das positive Konzernergebnis in Höhe von EUR 3,7 Mio. sowie der Anstieg der kurzfristigen Verbindlichkeiten auf EUR 6,5 Mio.

Die Entwicklung des negativen Cashflows aus Investitionstätigkeiten beeinflussen primär der Erwerb mit EUR -4,3 Mio. und der Verkauf von Wertpapieren in Höhe von EUR 2,9 Mio.

2.4.8. Vermögenlage

Die Bilanzsumme der SYZYGY Gruppe hat sich zum Stichtag leicht auf EUR 107,5 Mio. erhöht, der Anstieg um EUR 2,9 Mio. gegenüber dem 31. Dezember 2017 entspricht einem leichten Plus von 3 Prozent.

Die langfristigen Vermögenswerte reduzierten sich leicht um EUR 1,0 Mio. auf EUR 65,5 Mio. Dieser Rückgang ist fast ausschließlich auf die Reduzierung der sonstigen immateriellen Vermögenswerte und Sachanlagen um EUR 1,0 Mio. auf EUR 6,9 Mio. zurückzuführen, da die Abschreibungen die Investitionen um diesen Betrag übersteigen.

Bei den kurzfristigen Aktiva hingegen war eine Erhöhung um EUR 3,8 Mio. oder 9 Prozent auf EUR 42,0 Mio. zu verzeichnen. Dafür sind ein Anstieg der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen von EUR 20,3 Mio. auf EUR 21,7 Mio. und die Erhöhung des Wertpapierbestandes sowie der liquiden Mittel um 11 Prozent oder EUR 1,7 Mio. auf EUR 17,7 Mio. verantwortlich.

Mit EUR 53,1 Mio. lag das Eigenkapital um EUR 2,8 Mio. oder 5 Prozent unter dem Wert zum 31. Dezember 2017. Der Rückgang ist auf die Gewinnausschüttung in Höhe von EUR 5,2 Mio. am 20. Juni 2018 zurückzuführen. Dies entspricht einer Eigenkapitalquote von 49 Prozent.

Das übrige Konzernergebnis der Berichtsperiode beträgt EUR -0,6 Mio., so dass sich das kumulierte übrige Konzernergebnis auf EUR -2,4 Mio. beläuft und damit 24 Prozent unter dem Wert vom 31. Dezember 2017 liegt. Dieser Posten enthält im Wesentlichen nicht realisierte Kursveränderungen bei Fremdwährungspositionen und Wertpapieren.

Die kurzfristigen Passiva lagen mit EUR 34,6 Mio. um EUR 8,3 Mio. oder 24 Prozent über dem Wert des Jahresendes 2017 (EUR 26,4 Mio.). Darin sind im Wesentlichen ein Anstieg der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen um EUR 6,6 Mio. sowie erhöhte erhaltene Anzahlungen von EUR 0,7 Mio. enthalten.

2.5. Voraussichtliche Entwicklung der SYZYGY Gruppe

Obwohl die gesamtwirtschaftlichen Aussichten von Unsicherheit geprägt sind, sieht SYZYGY weiterhin sehr gute Rahmenbedingungen für weiteres Wachstum, die nachhaltige Verschiebung von Marketingbudgets auf digitale Kanäle unterstützt und bestätigt die positive Entwicklung. Reine Online-Werbung, auf die sich die oben aufgeführten Statistiken beziehen, stellt dabei lediglich eine Facette des komplexen digitalen Marketings dar und repräsentiert nur einen Teil des Leistungsspektrums der Gruppe.

Der Vorstand der SYZYGY AG hält die gegebene Prognose aufrecht und geht von einem zweistelligen Umsatzwachstum im laufenden Geschäftsjahr aus sowie von einer Steigerung der EBIT-Marge im oberen einstelligen Bereich. Das Wachstum wird vor allem in Deutschland erwartet, alle anderen Segmente werden in ihrer Entwicklung stabil bzw. leicht rückläufig sein.

Die Ertragslage der SYZYGY Gruppe wird von der Entwicklung der operativen Einheiten und von den zukünftigen Zinserträgen der SYZYGY AG bestimmt.

Bad Homburg v. d. H., 2. November 2018

SYZYGY AG
Der Vorstand

SYZYG AG, Bad Homburg v.d.H.

Konzernbilanz zum 30. September 2018

Aktiva	30.09.2018	30.09.2017	31.12.2017
	TEUR	TEUR	TEUR
Langfristige Vermögenswerte			
Geschäfts- oder Firmenwerte	58.125	44.203	58.165
Sonstige immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen	6.853	5.593	7.834
Finanzinvestitionen	200	200	200
Sonstige Vermögenswerte	264	642	219
Aktive latente Steuern	52	532	35
Summe langfristige Vermögenswerte	65.494	51.170	66.453
Kurzfristige Vermögenswerte			
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	7.775	5.549	7.017
Wertpapiere	9.900	4.355	8.964
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	21.749	20.931	20.279
Sonstige Vermögenswerte	2.537	8.371	1.865
Summe kurzfristige Vermögenswerte	41.961	39.206	38.125
Summe Aktiva	107.455	90.376	104.578
Passiva			
	30.09.2018	30.09.2017	31.12.2017
	TEUR	TEUR	TEUR
Eigenkapital			
Gezeichnetes Kapital*	13.500	13.010	13.500
Kapitalrücklage	27.069	22.326	27.069
Eigene Aktien	-407	-407	-407
Übriges Konzernergebnis	-2.396	-2.118	-1.815
Gewinnrücklagen	15.695	17.201	18.033
Eigenkapital der Aktionäre der SYZYG AG	53.461	50.012	56.380
nicht beherrschende Anteile	-330	-308	-447
Summe Eigenkapital	53.131	49.704	55.933
Langfristige Schulden			
Sonstige langfristige Verbindlichkeiten	19.403	11.732	21.871
Passive latente Steuern	276	189	411
Summe langfristige Schulden	19.679	11.921	22.282
Kurzfristige Schulden			
Steuerverbindlichkeiten	508	1.639	255
Sonstige Rückstellungen	9.401	11.759	9.216
Erhaltene Anzahlungen	7.103	3.489	6.376
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	14.403	9.514	7.754
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	3.230	2.350	2.762
Summe kurzfristige Schulden	34.645	28.751	26.363
Summe Passiva	107.455	90.376	104.578

* Bedingtes Kapital TEUR 1.200 (Vorjahr: TEUR 1.200).

Der nachfolgende Konzernanhang ist integraler Bestandteil des Konzernabschlusses.

SYZYG AG, Bad Homburg v.d.H.

Konzerngesamtergebnisrechnung zum 30. September 2018

	3. Quartal			Januar-September			
	2018	2017	Veränd.	2018	2017	31.12.2017	Veränd.
	TEUR	TEUR		TEUR	TEUR		
Billings	41.927	49.725	-16%	126.389	115.722	152.165	9%
Mediakosten	-26.088	-34.632	-25%	-78.327	-70.349	-91.496	11%
Umsatzerlöse	15.839	15.093	5%	48.062	45.373	60.669	6%
Einstandskosten der erbrachten Leistungen	-11.087	-11.248	-1%	-34.827	-33.622	-46.150	4%
Vertriebs- und Marketingkosten	-1.455	-1.785	-18%	-4.714	-4.527	-6.271	4%
Allgemeine Verwaltungskosten	-1.815	-1.524	19%	-5.562	-4.715	-7.389	18%
Sonstige betriebliche Erträge/ Aufwendungen, netto	269	747	-64%	1.586	880	3.237	80%
Operatives Ergebnis (EBIT)	1.751	1.283	36%	4.545	3.389	4.096	34%
Finanzergebnis	100	521	-81%	335	1.429	1.440	-77%
Ergebnis vor Ertragssteuern (EBT)	1.851	1.804	3%	4.880	4.818	5.536	1%
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-482	-601	-20%	-1.187	-1.447	-1.301	-18%
Konzernergebnis der Periode	1.369	1.203	14%	3.693	3.371	4.235	10%
davon Ergebnisanteil nicht beherrschender Anteile	36	-183	-120%	123	-606	-754	n.a.
davon Ergebnisanteil der Aktionäre der SYZYG AG	1.333	1.386	-4%	3.570	3.977	4.989	-10%
Posten, die nicht in den Gewinn oder Verlust umgliedert werden:	0	0	n.a.	0	0	0	n.a.
Posten, die anschließend möglicherweise in den Gewinn oder Verlust umgliedert werden:							
Differenzen aus Fremdwährungs- umrechnung ausländischer Geschäftsbetriebe	162	-453	n.a.	-162	-561	-149	-71%
Erfolgsneutrale Änderung unrealisierter Gewinne und Verluste aus zur Veräußerung verfügbaren Wertpapieren nach Steuern	128	-200	-164%	-419	-20	-115	n.a.
Übriges Konzernergebnis der Periode	290	-653	-144%	-581	-581	-264	0%
Gesamtergebnis	1.659	550	202%	3.112	2.790	3.971	12%
davon Gesamtergebnisanteil nicht beherrschender Anteile	43	-189	-123%	117	-601	-740	-119%
davon Gesamtergebnisanteil der Aktionäre der SYZYG AG	1.616	739	n.a.	2.995	3.391	4.711	-12%
Ergebnis je Aktie aus fortgeführter Geschäftstätigkeit (unverwässert und verwässert in EUR)	0,10	0,11	0%	0,27	0,31	0,39	-13%

Der nachfolgende Konzernanhang ist integraler Bestandteil des Konzernabschlusses.

SYZYG AG, Bad Homburg v.d.H.

Konzerneigenkapitalveränderungsrechnung zum 30. September 2018

	Anzahl Aktien (in 1.000)		Gezeichnetes Kapital		Eigene Aktien	Gewinnrücklage	Übriges Konzernergebnis				Summe Eigenkapital
	Stück	TEUR	TEUR	TEUR			TEUR	Währungsumrechnung	Unrealisierte Gewinne und Verluste	Anteile der Aktionäre der SYZYG AG	
1.01.2017	12.828	12.828	20.537	-407	18.071	-1.827	290	49.492	293	49.785	
Konzernergebnis der Periode					4.989			4.989	-754	4.235	
Übriges Konzernergebnis der Periode						-163	-115	-278	14	-264	
Gesamtergebnis					4.989	-163	-115	4.711	-740	3.971	
Kapitalerhöhung	672	672	6.532					7.204	0	7.204	
Dividende					-4.847			-4.847	0	-4.847	
Auszahlungen an nicht beherrschende Anteile					-180			-180	0	-180	
31.12.2017	13.500	13.500	27.069	-407	18.033	-1.990	175	56.380	-447	55.933	
1.01.2018	13.500	13.500	27.069	-407	18.033	-1.990	175	56.380	-447	55.933	
Konzernergebnis der Periode					3.570			3.570	123	3.693	
Übriges Konzernergebnis der Periode						-162	-419	-581	-6	-587	
Gesamtergebnis					3.570	-162	-419	2.989	117	3.106	
Dividende					-5.236			-5.236	0	-5.236	
Auszahlungen an nicht beherrschende Anteile					-672			-672	0	-672	
30.09.2018	13.500	13.500	27.069	-407	15.695	-2.152	-244	53.461	-330	53.131	

Der nachfolgende Konzernanhang ist integraler Bestandteil des Konzernabschlusses.

SYZGY AG, Bad Homburg v.d.H.

Konzernkapitalflussrechnung zum 30. September 2018

	Januar-September		
	2018	2017	2017
	TEUR	TEUR	TEUR
Konzernergebnis der Periode	3.693	3.371	4.235
Anpassungen um nicht liquiditätswirksame Effekte:			
– Abschreibungen auf langfristige Vermögenswerte	1.597	1.097	2.083
– Gewinne (-) und Verluste (+) aus dem Verkauf von Wertpapieren	-18	-1.110	-1.254
– Gewinne (-) und Verluste (+) aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens und immateriellen Vermögenswerten	25	12	87
– Änderung der Kaufpreis-Verbindlichkeiten	-1.052	-2.013	-3.175
– Gewinne (-) und Verluste (+) aus Abgängen von Finanzanlagen	-27	-106	-106
– Sonstige nicht zahlungswirksame Aufwendungen (+) / Erträge (-)	-398	84	349
Veränderungen der:			
– Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und anderen Vermögenswerten, die nicht der Investitions- und Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-1.981	-1.165	2.623
– erhaltenen Anzahlungen	712	-1.332	1.547
– Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	6.530	3.511	-1.512
– Steuerschulden und latente Steuern	124	574	-99
Cashflow aus der operativen Tätigkeit	9.205	2.923	4.778
Veränderung der langfristigen Vermögenswerte	-43	-2	468
Investitionen in immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen	-639	-3.410	-5.263
Erwerb von Wertpapieren des Umlaufvermögens	-4.261	-5.542	-11.809
Verkauf von Wertpapieren des Umlaufvermögens	2.902	17.553	19.256
Veränderungen der Finanzanlagen	-13	80	80
Erwerb von konsolidierten Unternehmen abzüglich erworbener flüssiger Mittel	0	-7.221	-6.598
Cashflow aus der Investitionstätigkeit	-2.054	1.458	-3.866
Veränderung der Kredite bei Finanzinstituten	-551	0	4.762
gezahlte Dividende an Minderheitsgesellschafter	-672	-180	-180
gezahlte Dividende an Aktionäre der SYZGY AG	-5.236	-4.847	-4.847
Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	-6.459	-5.027	-265
Cashflow gesamt	692	-646	647
Zahlungsmittel und Zahlungsmittlequivalente zum Periodenanfang	7.017	6.571	6.571
Währungsveränderungen	66	-376	-201
Zahlungsmittel und Zahlungsmittlequivalente zum Periodenende	7.775	5.549	7.017

Der nachfolgende Konzernanhang ist integraler Bestandteil des Konzernabschlusses.

Im operativem Cashflow sind gezahlte Zinsen in Höhe von TEUR 26 (Vorjahr: TEUR 9), erhaltene Zinsen in Höhe von TEUR 132 (Vorjahr: TEUR 326) sowie gezahlte Steuern in Höhe von TEUR 410 (Vorjahr: TEUR 971) enthalten.

SYZYGY AG, Bad Homburg v.d.H.

Ausgewählte erläuternde Anhangangaben

Rechnungslegung

Der Finanzbericht der SYZYGY AG für die ersten 9 Monate 2018 umfasst nach den Vorschriften des § 50 Abs. 6 BörsO FWB i V. m. § 37 w Abs. 2 WpHG einen Konzernzwischenabschluss und einen Konzernzwischenlagebericht. Der Konzernzwischenabschluss wurde nach den Vorschriften der International Financial Reporting Standards (IFRS) für die Zwischenberichterstattung aufgestellt, wie sie in der Europäischen Union anzuwenden sind. Dabei wurde der ungeprüfte Zwischenabschluss unter Beachtung der Regelungen des IAS 34 sowie in Übereinstimmung mit DRS 16 erstellt. Dementsprechend wurde ein verkürzter Berichtsumfang gegenüber dem Konzernabschluss zum 31. Dezember 2017 gewählt. Der Lagebericht wurde unter den anwendbaren Vorschriften des WpHG aufgestellt. Der Konzernzwischenbericht ist keiner prüferischen Durchsicht gemäß §37 w Abs. 7 WpHG unterzogen worden.

Die Rechnungslegungs- und Konsolidierungsgrundsätze werden angewendet, wie im Konzernanhang zum Geschäftsbericht 2017 beschrieben. Ebenso werden die einzelnen Positionen der Bilanz und der Konzerngesamtergebnisrechnung zu den gleichen Bewertungsgrundsätzen dargestellt, wie sie im Geschäftsbericht 2017 beschrieben und angewendet wurden. Die vorliegenden Geschäftszahlen und -angaben sind daher im Zusammenhang mit dem Geschäftsbericht zum Konzernabschluss 2017 zu lesen.

Geschäftstätigkeit der SYZYGY Gruppe

Die SYZYGY Gruppe ist ein international tätiger Kreativ-, Technologie- und Mediadienstleister rund um digitales Marketing.

Die SYZYGY AG nimmt die Aufgaben einer geschäftsführenden Holding wahr, indem sie zentrale Dienstleistungen im Bereich Strategie, Kreation, Planung, Technologieentwicklung, Rechnungswesen, IT-Infrastruktur und Finanzierung für ihre Tochtergesellschaften erbringt. Ferner unterstützt die SYZYGY AG die Tochtergesellschaften bei Neu- geschäftsaktivitäten.

Die Tochtergesellschaften üben als operative Einheiten das Beratungs- und Dienstleistungsgeschäft aus. Mit Niederlassungen in Bad Homburg v. d. H., Berlin, Frankfurt am Main, Hamburg, London, München, New York und Warschau bieten sie Großunternehmen ein ganzheitliches Dienstleistungsspektrum: von der strategischen Beratung über Projektplanung, Konzeption und Gestaltung bis hin zur technischen Realisierung von Markenplattformen, Business Applikationen, Websites, Hosting, Online-Kampagnen und Mobile Apps. Einen bedeutenden Geschäftsbereich stellen darüber hinaus Online Media-Services wie Mediaplanung, Suchmaschinenmarketing und -optimierung sowie Affiliate Programme dar. Überdies unterstützt SYZYGY Kunden im Bereich Customer Experience sowie Usability und begleitet sie durch alle Phasen des User Centered Design Prozesses. Digitale Illustrationen und Animationen komplettieren das Serviceangebot.

Die Geschäftsschwerpunkte liegen in den Branchen Automobil, Telekommunikation/IT, Dienstleistungen, Konsumgüter sowie Finanzen/Versicherungen.

Konsolidierungskreis und -grundsätze

In den Konzernabschluss zum 30. September 2018 wurden neben der SYZYGY AG folgende Tochterunternehmen vollkonsolidiert:

- Ars Thanea S.A., Warschau, Polen
(kurz: Ars Thanea)
- Catbird Seat GmbH, München, Deutschland
(kurz: Catbird Seat)
- different GmbH, Berlin, Deutschland
(kurz: different)
- Hi-ReS! London Ltd., London, Großbritannien
(kurz: Hi-ReS! LON)
- SYZYGY Berlin GmbH, Berlin, Deutschland
(kurz: SYZYGY Berlin)
- SYZYGY Deutschland GmbH,
Bad Homburg v. d. H., Deutschland
(kurz: SYZYGY Deutschland)
- SYZYGY Digital Marketing Inc., New York City,
Vereinigte Staaten von Amerika
(kurz: SYZYGY NY)

- SYZYGY Media GmbH, Hamburg, Deutschland (kurz: SYZYGY Media)
- SYZYGY UK Ltd., London, Großbritannien (kurz: SYZYGY UK)
- Unique Digital Marketing Ltd., London, Großbritannien (kurz: Unique Digital UK)
- USEEDS° GmbH, Berlin, Deutschland (kurz: USEEDS)

SYZYGY hat mit Wirkung zum 1. Januar 2018 weitere 10 Prozent der Anteile an der USEEDS° GmbH erworben. Die Eintragung in das Handelsregister erfolgte am 12. März 2018.

Angaben zu den allgemeinen Konsolidierungsgrundsätzen finden sich im Geschäftsbericht des Jahres 2017 ab Seite 67.

Anwendungen von veröffentlichten Standards (IFRS) und Interpretation (IFRIC)

Die Auswirkungen der erstmaligen Anwendung des geänderten IFRS 16 auf die konsolidierte Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der SYZYGY Gruppe wurde geprüft und SYZYGY geht davon aus, dass sich die Bilanzsumme um circa 30 Millionen Euro erhöhen wird. Da diese Erhöhung sowohl in Vermögenswerten wie auch den Verbindlichkeiten, nicht jedoch im Eigenkapital wiederfindet, wird die Eigenkapitalquote sinken. Bei dem derzeitigen Zinsniveau geht SYZYGY davon aus, dass nur marginale Effekte im operativen Ergebnis (EBIT) wie auch dem Finanzergebnis erwartet werden. Grundsätzlich wird der Right-of-Use Asset Wert (Barwert zuzüglich anfängliche direkte Kosten abzüglich Lease incentive) der Leasing- oder Mietzahlungen als Vermögenswert erfasst und über die vertragliche Laufzeit abgeschrieben. In gleicher Höhe des Vermögenswertes wird eine Miet- oder Leasing-Verbindlichkeit passiviert. Die Differenz aus Zahlungsstrom und Abschreibung wird als Aufwand im Finanzergebnis erfasst und ist abhängig vom zu Grunde liegenden Zinssatz. Eine eingehendere Analyse wird SYZYGY im Rahmen des Planungsprozesses für das Geschäftsjahr 2019 vornehmen.

Segmentberichterstattung

Die Anwendung des IFRS 8 fordert eine Segmentberichterstattung entsprechend der internen Steuerung (Management-Approach) des Konzerns. Vor diesem Hintergrund berichtet SYZYGY über die Segmente nach einer geographischen Abgrenzung.

Die SYZYGY AG als Holdinggesellschaft erbringt hauptsächlich Serviceleistungen an die operativen Einheiten und ist deshalb von diesen getrennt im Bereich Zentralfunktion zu betrachten. Das Segment Deutschland setzt sich aus Catbird Seat, different, SYZYGY Berlin, SYZYGY Deutschland, SYZYGY Media und USEEDS zusammen. Das Segment Großbritannien umfasst SYZYGY UK, Unique Digital UK sowie Hi-Re! LON. SYZYGY NY erfüllt nicht mehr die Größenkriterien, um als geographisch eigenständiges Segment berichtet werden zu müssen, und wird daher zusammen mit Ars Thanea im Bereich „Sonstige Segmente“ dargestellt. Die Vergleichszahlen wurden dementsprechend angepasst.

30. September 2018	Deutschland	Großbritannien	Sonstige Segmente	Zentralfunktion	Konsolidierung	Summe
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
Billings	76.714	25.062	26.610	250	-2.247	126.389
Mediakosten	-42.425	-14.885	-21.017	0	0	-78.327
Umsatzerlöse	34.289	10.177	5.593	250	-2.247	48.062
davon Innenumsätze	1.037	22	1.188	0	-2.247	0
Operatives Ergebnis (EBIT)	4.632	203	741	-1.031	0	4.545
Finanzergebnis	106	129	-8	2.938	-2.830	335
Ergebnis vor Ertragssteuern (EBT)	4.738	332	733	1.907	-2.830	4.880
Vermögenswerte	74.532	19.657	12.798	88.750	-88.282	107.455
davon Langfristige Vermögenswerte	47.164	9.832	6.890	1.092	0	64.978
davon Geschäfts- oder Firmenwerte	43.545	8.024	6.556	0	0	58.125
Investitionen	970	32	46	121	0	1.169
Abschreibungen	1.069	279	153	96	0	1.597
Wertminderungsaufwand für Geschäfts- oder Firmenwert	0	0	0	0	0	0
Segmentsschulden	25.198	7.381	4.900	33.559	-16.714	54.324
Mitarbeiter am Bilanzstichtag	356	96	80	23	0	555

30. September 2017	Deutschland	Großbritannien	Sonstige Segmente	Zentralfunktion	Konsolidierung	Summe
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
Billings	50.864	36.289	29.330	3.046	-3.807	115.722
Mediakosten	-22.827	-24.872	-22.650	0	0	-70.349
Umsatzerlöse	28.037	11.417	6.229	3.046	-3.356	45.373
davon Innenumsätze	2.449	59	848	0	-3.356	0
Operatives Ergebnis (EBIT)	2.314	921	891	-737	0	3.389
Finanzergebnis	133	0	-4	1.720	-420	1.429
Ergebnis vor Ertragssteuern (EBT)	2.447	921	887	983	-420	4.818
Vermögenswerte	47.401	24.746	13.925	66.578	-62.274	90.376
davon Langfristige Vermögenswerte	32.690	9.061	6.940	1.105	0	49.796
davon Geschäfts- oder Firmenwerte	29.653	8.024	6.526	0	0	44.203
Investitionen	1.618	791	49	1.080	0	3.538
Abschreibungen	824	128	131	14	0	1.097
Wertminderungsaufwand für Geschäfts- oder Firmenwert	0	0	0	0	0	0
Segmentsschulden	8.921	11.577	4.985	17.661	-2.472	40.672
Mitarbeiter am Bilanzstichtag	354	126	86	23	0	589

Die einzelnen Segmente wenden dieselben Rechnungslegungsgrundsätze wie der Gesamtkonzern an. Die SYZYGY AG beurteilt die Leistungen der Segmente vorrangig anhand des Umsatzes und des EBIT. Die Zuordnung der Umsatzerlöse gegenüber Dritten erfolgt nach dem Sitz der verkaufenden Unternehmenseinheit. Die Angaben zu den geografischen Gebieten in Bezug auf die Segmentumsatzerlöse sowie die langfristigen Vermögenswerte ergeben sich aus den unten zusammengefassten Segmentangaben. Die in der Segmentberichterstattung ausgewiesenen Umsatzerlöse setzen sich aus Umsatzerlösen gegenüber externen Kunden und intersegmentären Umsätzen zusammen. Die Transaktionen innerhalb der Segmente, die grundsätzlich zu Marktpreisen verrechnet werden, wurden eliminiert.

Das Segmentvermögen entspricht der Summe aller Aktiva zuzüglich der auf das jeweilige Segment entfallenden Geschäfts- oder Firmenwerte sowie immateriellen Vermögenswerten, gemindert um die Forderungen, die auf Unternehmen des gleichen Segments entfallen.

Die Segmentinvestitionen umfassen Investitionen in immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen.

Die Segmentschulden entsprechen der Summe aller Passiva ohne Eigenkapital, zuzüglich der auf das jeweilige Segment entfallenden Anteile der Minderheiten sowie latenter Steuern auf die jeweiligen immateriellen Vermögenswerte, und gemindert um die Verbindlichkeiten, die auf Unternehmen des gleichen Segments entfallen.



Eigene Aktien

SYZYG Y ist berechtigt, eigene Aktien wieder zu veräußern, einzuziehen, Mitarbeitern des Unternehmens als Kompensation oder Dritten im Rahmen des Erwerbs von Unternehmen anzubieten.

SYZYG Y stehen aus eigenen Aktien keine Dividenden- oder Stimmrechte zu. Der Umfang des Aktienrückkaufs wird als Abzugsposten vom Eigenkapital in einem eigenen Posten ausgewiesen.

Am 29. Mai 2015 hat die Hauptversammlung den Vorstand ermächtigt, bis zum 28. Mai 2020

insgesamt bis zu 10 Prozent der ausstehenden Aktien der SYZYG Y zu erwerben.

Zum 30. September 2018 befanden sich wie im Vorjahr 73.528 eigene Aktien zu durchschnittlichen Anschaffungskosten von EUR 5,54 im Bestand des Unternehmens.

Directors' Dealings

Die Aktienbestände der Organe und die im Berichtszeitraum erfolgten Transaktionen sind in den folgenden Tabellen dargestellt:

Vorstände: Aktien

Anzahl	Lars Lehne	Erwin Greiner	Frank Ladner	Summe
Stand: 31.12.2017	10.000	0	0	10.000
Käufe	0	0	0	0
Verkäufe	0	0	0	0
Stand: 30.09.2018	10.000	0	0	10.000

Aufsichtsräte: Aktien

Anzahl	Wilfried Beeck	Rupert Day	Andrew Payne	Ralf Hering	Summe
Stand: 31.12.2017	10.000	0	0	0	10.000
Käufe	0	0	0	0	0
Verkäufe	0	0	0	0	0
Stand: 30.09.2018	10.000	0	0	0	10.000

Die Vorstände und Aufsichtsratsmitglieder halten keine Optionen.

Vorstände: Aktienprogramm

Im Geschäftsjahr 2013 wurde ein Aktien-Beteiligungsprogramm aufgelegt. Danach verpflichtet sich die Gruppe, Mitarbeitern eine bestimmte Anzahl an Aktien nach 3 Jahren zu übertragen. Alternativ hat der Mitarbeiter das Recht, anstatt Aktien den zum Übertragungstichtag gültigen Marktwert in bar vergütet zu erhalten. Frank Ladner hat in 2017, bevor er in den Vorstand berufen wurde, eine Aktienzusage über 10.000 SYZGY Aktien erhalten, die in 2020 fällig wird.

Vorstände: Phantom Stocks

Anzahl	Lars Lehne	Erwin Greiner	Frank Ladner	Summe
Stand: 31.12.2017	240.000	45.000	0	285.000
Zugänge	0	80.000	55.000	135.000
Abgänge	0	0	0	0
Stand: 30.09.2018	240.000	125.000	55.000	420.000

Das Phantom Stock Programm wurde in 2015 aufgelegt. Hierbei erhält der Berechtigte die Differenz zwischen dem Aktienkurs bei Gewährung und dem Aktienkurs bei Ausübung der Phantom Stocks als Sonderzahlung. 40 Prozent der gewährten Phantom Stocks (Tranche 1) können frühestens nach 2 Jahren ausgeübt werden und verfallen spätestens nach 3 Jahren, 60 Prozent der gewährten Phantom Stocks (Tranche 2) können frühestens nach 3 Jahren ausgeübt werden und verfallen spätestens nach 4 Jahren. Die maximale Kurssteigerung ist bei der Tranche 1 auf 60 Prozent, und bei der Tranche 2 auf 90 Prozent begrenzt.

Der Basiskurs für 45.000 Phantom Stocks von Erwin Greiner beträgt EUR 9,00, der Basiskurs bei Lars Lehne EUR 9,13 sowie die Zugänge von Erwin Greiner und Frank Ladner EUR 11,25.

Weiterführende Informationen finden sich im Geschäftsbericht 2017 ab Seite 64.

Aktionärsstruktur

Die Aktionärsstruktur zum 30. September 2018 hat sich im Vergleich zum 31. Dezember 2017 leicht verändert.

Zum Stichtag wurden die Anteile wie folgt gehalten:

in Tsd.	Aktien	in Prozent
WPP plc., St. Helier	6.795	50,33
Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A.	416	3,09
HANSAINVEST Hanseatische Investment GmbH	408	3,03
Streubesitz	5.807	43,01
Eigene Aktien	74	0,54
Gesamt	13.500	100,00

Bad Homburg v. d. H., den 2. November 2018

SYZGY AG
Der Vorstand

Finanzkalender 2018/2019

Deutsches Eigenkapitalforum, Frankfurt	MKK – Münchner Kapitalmarkt- Konferenz	Geschäftsbericht 2018
26.-28.11.	11.-12.12.	29.03.
Zwischenbericht zum 31. März	Jahreshaupt- versammlung, Frankfurt	Zwischenbericht zum 30. Juni
03.05.	07.06.	02.08.
Zwischenbericht zum 30. September		
01.11.		

Bei allen Terminen Änderungen vorbehalten.

KONTAKT

S/Z/Y/G/Y / AG

HOREXSTRASSE 28
D-61352 BAD HOMBURG V.D.H.
WWW.SYZYGY.NET

INVESTOR RELATIONS
SUSAN WALLENBORN
T +49 6172 9488-252
F +49 6172 9488-270
IR@SYZYGY.NET

VORSITZENDER DES AUFSICHTSRATS:
WILFRIED BEECK
VORSTAND: LARS LEHNE, ERWIN GREINER,
FRANK LADNER

